

« zurück blättern vor »

PLUMP subst. m., ab 1803; ‘Klatsch, Plätschern’ – ‘plusk’: [hapax] 1803 Mrong., Sw – nur Sw (m.u.). ◊ **Etym:** nhd. *Plump* subst. m., ‘dumpher Schall, schwerer Fall’, GRI. ◊ **Der:** *plumpsnąć* v. pf., ‘klatschend fallen’, [hapax] 1803 Mrong., Sw, zuerst geb. Sw. ❖ Die beiden Einträge in Sw stammen wohl aus einem der deutsch-polnischen oder polnisch-deutschen Wörterbücher von MRONGOVIUS, d.h. aus einer Zeitspanne zwischen 1794 und 1839 (PSB). Kritiker haben MRONGOVIUS vorgeworfen, “kaschubische” Wörter aufgenommen zu haben; es kann sich also hier um eine regionalpolnische Entlehnung handeln.

« zurück blättern vor »